SCHREIBEN DES STÄNDIGEN VERTRETERS DER REPUBLIK KOREA BEI DEN VEREINTEN NATIONEN AN DEN PRÄSIDENTEN DES SICHERHEITSRATS, DATIERT VOM 23. SEPTEMBER SOWIE VOM 3. UND 11. OKTOBER 1996

SCHREIBEN DES STÄNDIGEN VERTRETERS DER DEMOKRATISCHEN VOLKSREPUBLIK KOREA BEI DEN VEREINTEN NATIONEN AN DEN PRÄSIDENTEN DES SICHERHEITSRATS, DATIERT VOM 23. SEPTEMBER 1996, UND AN DEN GENERALSEKRETÄR, DATIERT VOM 27. SEPTEMBER 1996

Beschlüsse

Auf seiner 3704. Sitzung am 15. Oktober 1996 behandelte der Sicherheitsrat den Punkt

"Schreiben des Ständigen Vertreters der Republik Korea bei den Vereinten Nationen an den Präsidenten des Sicherheitsrats, datiert vom 23. September sowie vom 3. und 11. Oktober 1996 (S/1996/774, S/1996/824 und S/1996/847)¹

Schreiben des Ständigen Vertreters der Demokratischen Volksrepublik Korea bei den Vereinten Nationen an den Präsidenten des Sicherheitsrats, datiert vom 23. September 1996 und an den Generalsekretär, datiert vom 27. September 1996 (S/1996/768 und S/1996/800)"².

Auf derselben Sitzung gab der Präsident im Anschluß an Konsultationen unter den Mitgliedern des Sicherheitsrats im Namen des Rates die folgende Erklärung ab³:

"Der Sicherheitsrat hat die Schreiben des Ständigen Vertreters der Republik Korea bei den Vereinten Nationen⁴ und die Schreiben des Ständigen Vertreters der Demokratischen Volksrepublik Korea bei den Vereinten Nationen⁵ zu dem Zwischenfall betreffend ein U-Boot der Demokratischen Volksrepublik Korea behandelt, der sich am 18. September 1996 ereignet hat.

Der Rat verleiht seiner ernsthaften Besorgnis über diesen Zwischenfall Ausdruck. Der Rat fordert nachdrücklich dazu auf, das koreanische Waffenstillstandsabkommen⁶ uneingeschränkt einzuhalten und nichts zu tun, was die Spannungen verschärfen oder den Frieden und die Stabilität auf der koreanischen Halbinsel untergraben könnte.

Der Rat hebt hervor, daß das Waffenstillstandsabkommen so lange in Kraft bleiben wird, bis eine neue Friedensregelung an seine Stelle tritt.

Der Rat ermutigt die beiden Parteien auf der koreanischen Halbinsel, die zwischen ihnen noch ungelösten Fragen mit friedlichen Mitteln im Wege des Dialogs beizulegen, damit Frieden und Sicherheit auf der Halbinsel gestärkt werden."

DIE SITUATION IM OSTAFRIKANISCHEN ZWISCHENSEENGEBIET

Beschlüsse

Am 25. Oktober 1996 richtete der Präsident des Sicherheitsrats das folgende Schreiben an den Generalsekretär¹:

"Ich beehre mich, Ihnen mitzuteilen, daß Ihr Schreiben vom 14. Oktober 1996 betreffend die Situation in Zaire² den Mitgliedern des Sicherheitsrats zur Kenntnis gebracht worden ist.

Die Ratsmitglieder sind ernsthaft besorgt über die gravierende Verschlechterung der Lage im östlichen Zaire sowie über die Auswirkungen, die dies auf Flüchtlinge, Vertriebene und die Bewohner der Region hat. Sie bekunden ihre volle Unterstützung für die Anstrengun-

¹ Siehe Official Records of the Security Council, Fifty-first Year, Supplement for July, August and September 1996; und ebd., Supplement for October, November and December 1996.

² Ebd., Supplement for July, August and September 1996.

³ S/PRST/1996/42.

⁴ Official Records of the Security Council, Fifty-first Year, Supplement for July, August and September 1996, Dokument S/1996/774; und ebd., Supplement for October, November and December 1996, Dokumente S/1996/824 und S/1996/847.

⁵ Ebd., Supplement for July, August and September 1996, Dokumente S/1996/768 und S/1996/800.

⁶ Ebd., Eighth Year, Suppplement for July, August and September 1953, Dokument S/3079.

¹ S/1996/876.

² Official Records of the Security Council, Fifty-first Year, Supplement for October, November and December 1996, Dokument S/1996/875.